



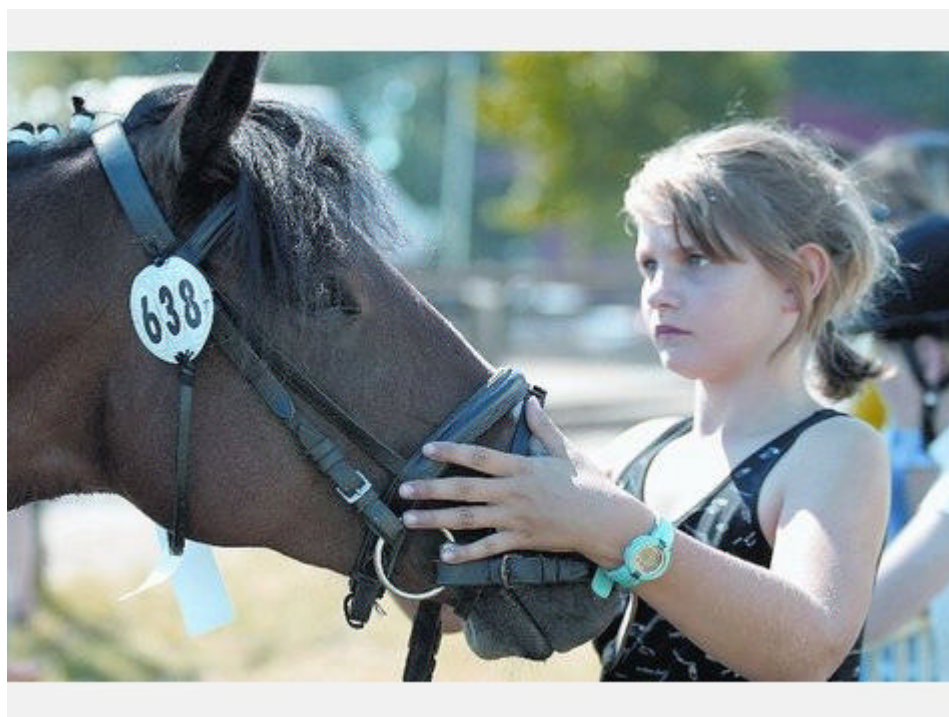
Artikel publiziert am: 07.07.10

Datum: 08.07.2010 - 14.42 Uhr

Quelle: <http://www.wa.de/sport/regionalsport/boenen/boenener-reitvereine-bereiten-turniere-832712.html>

Bönener Reitvereine bereiten Turniere vor

BÖNEN • Die Zahl erscheint Marion Sümnick rekordverdächtig: „Wir haben rund 1 500 Startmeldungen, 400 mehr als im vergangenen Jahr“, freut sich die Geschäftsführerin der RuF Nordböge Lerche auf das Sommerturnier ihres Vereins.



© Liesegang

Der Nachwuchs kann auf den Bönener Reitturnieren erste Erfahrungen im Turniersport sammeln. •

Immerhin haben sich die Nordbögger Reiter mächtig ins Zeug gelegt, um das traditionsreiche Turnier noch attraktiver zu gestalten. „Wir haben in diesem Jahr zusätzlich eine zweite M-Dressur ausgeschrieben und außerdem ein Mannschafts-E-Springen“, zählt Marion Sümnick die sportlichen Neuerungen auf. Auch am Komfort für Pferd und Reiter hat der RuF gearbeitet. Damit das Abreiten für die Dressur-Teilnehmer entspannter verläuft, haben die Mitglieder einen zweiten Abreiteplatz angelegt. „Ich denke, dass hat uns sicherlich einige zusätzliche Meldungen gebracht“, sagt Marion Sümnick.

Los geht es am Schmerhöfeler Weg wie üblich mit dem Geländeritt am Mittwoch, 21. Juli. Alle anderen Wettbewerbe – angefangen bei der Führzügelklasse für die Jüngsten bis hin zum Oldie-Cup – folgen am Wochenende, 23. bis 25. Juli.

Nur eine Woche später wird es dann auch bei der RG Bönen Hacheneu spannend. Das diesjährige Turnier an der Heidestraße in Bramey startet am Freitag mit den Springpferdeprüfungen. Der Samstag steht ganz im Zeichen der Dressur. Antreten können die Reiter in den Klassen bis M. Ein Publikumsmagnet ist sicherlich das hochkarätige M-Springen mit Stechen am Sonntag. „Wir erwarten dazu nicht nur Teilnehmer aus dem Kreisverband, sondern auch aus der weiteren Umgebung“, hofft der zweite Vorsitzende der RG, Klaus Isenbeck, auf die inzwischen schon übliche hohe Meldezahl. Im vergangenen Jahr zählte die Turnierleitung 1600 Starts.

Etwas kleiner wird es nach dem Umzug des RFV Bönen auf den Hof Schulte in Lenningsen. Prüfungen maximal bis Klasse E werden auf dort am 28. und 29. August ausgetragen. „Dafür legen wir unseren

Schwerpunkt mehr auf die jungen Reiter, auf Kinder und Jugendliche“, erklärt Tanja Dlugosch, erste Vorsitzende des RFV. Bei verschiedenen Prüfungen und Wettbewerben soll der Reiternachwuchs erste Turniererfahrungen sammeln können. Ein Höhepunkt ist dabei der Caprilli-Test, eine Kombination aus Springen und Dressur. Für Samstag planen die Mitglieder zudem wieder ein großes Abendprogramm. Im Mittelpunkt stehen die Friesenpferde, deren Reiter in originellen Kostümen ihre Küren vorführen.

Weniger Sport dafür mehr Spaß soll das Breitensportfestival der RFV am 4. September bieten. Geschicklichkeitsspiele hoch zu Ross, aber auch zu Fuß stehen auf Hof Schulte am Koertskamp auf dem Programm.

Die stolzen Friesen kehren dann am Sonntag, 5. September, zurück nach Lenningsen – zur Zuchtschau des Deutschen Friesenzuchtverbandes